

Das Projekt "Mars One"

Zakharov M.G.

Wissenschaftliche Betreuerin - Tarasova L. V. Doktor der Pädagogik,
Dozentin des Lehrstuhls für Feingerätebau
Polytechnische Universität Tomsk, 634050, Russland, Tomsk, Lenin-Pr., 30
E-mail: zakharoff.prk@hotmail.com

Der Mars ist der vierte Planet im Sonnensystem und der äußere Nachbar der Erde. Er zählt zu den terrestrischen Planeten. Sein Durchmesser ist mit knapp 6800 Kilometer etwa halb so groß wie der Erddurchmesser, sein Volumen beträgt gut ein Siebentel der Erde. Damit ist der Mars nach dem Merkur der zweitkleinste Planet des Sonnensystems. Mit einer durchschnittlichen Entfernung von 228 Millionen Kilometern ist er rund 1,5-mal so weit von der Sonne entfernt wie die Erde [1].

Wegen seiner orange- bis blutroten Farbe wurde er nach dem römischen Kriegsgott Mars benannt und wird oft auch als der Rote Planet bezeichnet. Diese Färbung geht auf Eisenoxid-Staub zurück, der sich auf der Oberfläche und in der dünnen CO₂-Atmosphäre verteilt hat.

Mars One ist eine private Stiftung unter niederländischem Recht, die sich zum Ziel gesetzt hat, bis zum Jahr 2025 Menschen auf dem Mars landen zu lassen und dort eine dauerhaftbewohnbare Siedlung zu errichten. Das Projekt wird vom niederländischen Unternehmer Bas Lansdorpan geführt. Eine wissenschaftliche Zusammenarbeit mit der Universität Twente wurde vereinbart [2].

Das Missionskonzept basiert auf der Voraussetzung, dass die teilnehmenden Astronauten nicht zur Erde zurückkehren und somit ihr restliches Leben auf dem Mars verbringen werden. Eine Rückkehr zur Erde ist aus Kostengründen nicht geplant und wäre zu dem auch dem Ziel des Projektes nicht dienlich. Mars One hat bereits Bewerbungen aus aller Welt entgegengenommen und möchte bis 2015 in einem Auswahlverfahren mit öffentlicher Beteiligung eine Gruppe von bis zu 40 Astronauten rekrutieren, die somit die Grundlage einer Marskolonisation bilden sollen [3].

Natürlich, bevor auf dem Mars die Menschen gesendet werden, es soll der Aufklärungsumlaufapparat mit dem Setzmodul dorthin ankommen, der das Studium der Oberfläche des Roten Planeten erzeugen wird und wird die für die zukünftige Kolonie am meisten herankommende Stelle auswählen. Eine Basis für den Setzmodul Mars One wird das Setzmodul NASA Phoenix sein. Das Modul Mars One wird die sonnigen Batterien als Hauptquelle der Energie verwenden.



Bild 1 - Die Erdkolonie auf dem Mars

Es wird geplant, dass die Verbindung mit Hilfe der Satelliten verwirklicht wird. Das Leben der Kolonisten wird auf die Erde vierundzwanzig Stunden gesendet werden [7].

Natürlich, die Realisierung der Etappen der Mission Mars One wird die riesigen Finanzaufwände fordern. Um zur Sache der außenstehenden Investoren heranzuziehen, hat die Gesellschaft Mars One auf dem bekannten Service Indiegogo begonnen, deren Ziel die Gebühr 400 Tausend Dollar ist. Die Gesellschaft plant das zusätzliche Einkommen, von der Aufnahme und dem

Verkauf den Fernsehkanälen des Rechtes der Translation einer großen Reality-Show herauszuziehen, in die die ganze Mission nach der Abfahrt der Kolonisten und ihren Aufenthalt auf dem Roten Planeten umgewandelt sein wird.

Der Flug bis zum Mars wird 210 Tage dauern. Auf dem Mars werden die Entdecker die Portion der Strahlung bekommen. Nach den Prognosen der Gelehrten können die Ansiedler etwa sechzig Jahre auf dem Mars ohne Erkrankungen durchführen [6].

In 2024 werden auf das Mars vier Menschen — zwei Mädchen und zwei Männer fortfliegen. In 2025 werden sie schon ankommen und im Laufe von zwei folgenden Jahren wird die Mannschaft auf dem Mars die Wohnblöcke bauen, die sonnigen Paneele feststellen und, die Systeme der Lebenserhaltung für die zweite Gruppe vorbereiten errichten. Die erste Gruppe wird in 2 Jahren im Jahre 2027 ankommen. Die nächste Gruppe kommt in 2 Jahren, also im Jahre 2029. Und im Jahre 2035 wird die Bevölkerung der Kolonie 44 Menschen bilden [2].

Quellenverzeichnis:

1. WikipediaMarsOne [Электронный ресурс] – URL: https://de.wikipedia.org/wiki/Mars_One, свободный. – Загл. с экрана.
2. MarsOne [Электронный ресурс] – URL: <http://www.mars-one.com>, свободный. Загл. с экрана.
3. Thomas Bürke: FürFreiwillige: One-Way-Ticket zum Mars.DieWelt, 17. August 2012, abgerufen am 15. Dezember 2013.
4. F. A. Cucinotta, L. Chappell, M. Y. Kim, Space Radiation Cancer Risk Projections and Uncertainties-2012 (NASA Technical Paper 2013-217375, NASA STI Program, Hampton, VA, 2013)
5. Measurements of Energetic Particle Radiation in Transit to Mars on the Mars Science Laboratory C. Zeitlin, D. M. Hassler, F. A. Cucinotta, B. Ehresmann, R. F. Wimmer-Schweingruber, D. E. Brinza, S. Kang, G. Weigle, S. Böttcher, E. Böhm, S. Burmeister, J. Guo, J. Köhler, C. Martin, A. Posner, S. Rafkin, and G. Reitz Science 31 May 2013: 340 (6136), 1080—1084.
6. MarsOne: 2025 [Электронный ресурс] - URL: <http://stalker.od.ua/blog/all/mars-one-2025/>, свободный. Загл. с экрана.
7. SpiegelTVMitdemOne-Way-TicketinsAll:WerfliegtaufdenMars? [Электронныйресурс] – URL: <http://www.youtube.com/watch?v=Aa2CCOEn9IY>, свободный. Загл. с экрана.